



**Kultur- und Schulausschuss**  
öffentlich am 26.06.2024

**Vorbericht**

Vorlage Nr. 20-004-2024

Ziffer 2 der Tagesordnung  
KU-02-2024

Dezernat 2  
Kreiskämmerei  
Nicole Luppold

**Stiftung Hilde-Frey-Stadtschulpreis, Rechenschaftsbericht 2023**

**Beschlussvorschlag:**

Vom Rechenschaftsbericht des Jahres 2023 wird Kenntnis genommen.

## Sachverhalt

### 1. Vorbemerkung

Die frühere Schulleiterin der Matthias-Erzberger-Schule, Frau Oberstudiendirektorin Hilde Frey, hat in ihrer Verfügung von Todes wegen dem Landkreis Biberach das Wohn- und Geschäftshaus in der Bürgerturmstraße 4, Biberach zugewendet. Das Vermächtnis ist mit der Auflage beschwert, dass der Vermächtnisgegenstand dauerhaft in eine nicht rechtsfähige örtliche Stiftung einzubringen ist.

Zweck der Stiftung ist, aus den Erträgen des Stiftungsvermögens dem jeweiligen jahrgangsbesten Abgangsschüler jeder Biberacher Schule einen Geldpreis zu überreichen. Preisträger ist jeweils derjenige Abgangsschüler jeder begünstigten Schule, der den besten Notendurchschnitt erzielt hat.

Die Verwaltung des Stiftungsvermögens erfolgt durch die Verwaltung des Landkreises Biberach. Zur dauerhaften Erreichung des Stiftungszweckes ist der Landkreis befugt, aus den Erträgen des Stiftungsvermögens zunächst diejenigen Rückstellungen zu bilden, die zur Erhaltung des Gebäudes in seinem wirtschaftlichen Bestand erforderlich sind. Der nach Bildung der Rücklagen jährlich verbleibende Überschuss ist für die Zwecke der Stiftung zu verwenden. Etwaige nicht ausgeschüttete Überschüsse sind in das Folgejahr vorzutragen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 10.12.1996 beschlossen, das Vermächtnis von Frau Hilde Frey zur Übertragung des Eigentums an dem Grundstück Bürgerturmstraße 4, Biberach unter den gemachten Auflagen anzunehmen.

Die Übergabe des Vermächtnisgegenstandes erfolgte zum 01. März 1997.

### 2. Abrechnung

Das Rechnungsjahr 2023 wurde wie folgt abgewickelt:

| Rechnungsjahr 2023                           | Euro             |
|--|------------------|
| <u>Erträge</u>                               |                  |
| Miet- und Pachteinnahmen                     | 26.698,09        |
| Auflösung Sonderposten                       | 5.852,29         |
| Zinserträge                                  | 87,76            |
| <u>Aufwendungen</u>                          |                  |
| Stadtschulpreise                             | 10.700,00        |
| Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben | 1.092,27         |
| Gebäudeunterhaltung                          | 3.073,37         |
| Abschreibung                                 | 5.852,29         |
| <u>Ordentliches Ergebnis</u>                 | <u>11.920,21</u> |

Im Rechnungsjahr 2023 mussten am Gebäude in der Bürgerturmstraße kleinere Sanierungsarbeiten vorgenommen werden. Dabei handelte es sich unter anderem um Elektro- und Sanitärarbeiten sowie die Wartung der Heizungsanlage.

## **Rücklagenentwicklung**

### **Gebäude und Grundstück**

|                                      |           |
|--------------------------------------|-----------|
| Stand 31.12.2022:                    | 0,00 Euro |
| Entnahme (-)/ Zuführung (+) Rücklage | 0,00 Euro |
| Stand 31.12.2023:                    | 0,00 Euro |

### **Preisgelder**

|                                      |           |
|--------------------------------------|-----------|
| Stand 31.12.2022:                    | 0,00 Euro |
| Entnahme (-)/ Zuführung (+) Rücklage | 0,00 Euro |
| Stand 31.12.2023:                    | 0,00 Euro |

### **Rücklage Gesamt**

|                   |           |
|-------------------|-----------|
| Stand 31.12.2023: | 0,00 Euro |
|-------------------|-----------|

Nach Verrechnung des Defizits 2022 in Höhe von 37.772,86 Euro mit dem Überschuss 2023 in Höhe von 11.920,21 Euro ergibt sich ein Defizit in Höhe von 25.852,65 Euro, das in den Folgejahren ausgeglichen wird.